3410.27

Public Mental Health – Gesundheitssystem-Perspektive

Ziel	In diesem Modul erhalten Sie einen Einblick in die psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgungsstrukturen der Schweiz und anderer Länder, sowie in die Finanzierungsfragen und in die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen. Sie lernen das mhGAP Programm der WHO kennen, befassen sich mit politischen Massnahmen im Bereich psychische Gesundheit in der Schweiz (nationale und kantonale Ebene), und Sie erarbeiten konkrete Ansätze zur Verbesserung der Versorgungsstruktur in der Schweiz. Dazu - analysieren Sie verschiedene Versorgungs- und Finanzierungssysteme in der Schweiz und im Ausland anhand von ausgewählten Beispielen - erarbeiten Sie sich ein Grundwissen über die aktuellen politischen Massnahmen im Bereich psychische Gesundheit in der Schweiz
Inhalte	1. Rahmenbedingungen - Menschenrechte, Konvention uber die Rechte von Menschen mit Behinderungen, Nationale Konferenz zur Verhütung von Folter - Das mhGAP der WHO 2. Gesundheitssysteme - Politische Ansätze in der Schweiz (nationale und kantonale Ebene) - Gesundheits- und Versorgungssysteme (in der Schweiz und international) - Gesundheitsökonomie im Bereich psychische Gesundheit - Bedeutung von Finanzierungssystemen fur die Versorgung anhand ausgewählter Beispiele - Versorgungsatlas als empirische Grundlage fur die Versorgungsanalyse und -planung
Methoden	Input-Referate, interaktive Lehrgespräche, Plenumsdiskussionen, Arbeit in Kleingruppen
Leistungsnachweis	Präsentation in Kleingruppen (3-4 Personen) am zweiten Kurstag
Vor- und Nachbereitung	7 Stunden Vorbereitung, 7 Stunden Nachbereitung
ECTS-Punkte	1 ECTS-Punkt
Zielpublikum	Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen mit Interesse am Thema
Veranstalter	Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich
Leitung	Prof. Dr. Urs Hepp, Klinik fur Konsiliarpsychiatrie und Psychosomatik Universitätsspital Zürich; hepp-health GmbH, Zürich PD Dr. phil. Niklaus Stulz, Integrierte Psychiatrie Winterthur (IPW) – Zürcher Unterland
ReferentInnen	Prof. Dr. Urs Hepp, Klinik fur Konsiliarpsychiatrie und Psychosomatik Universitätsspital Zurich und hepp-health GmbH, Zürich; Prof. Dr. phil. Eva Heim, Institut de Psychologie, Université de Lausanne; Prof. Dr. Emiliano Albanese, Institute of Global Health, Universität Genf; Reto Jörg, Schweizerisches Gesundheitsobservatorium (Obsan), Neuchâtel; PD Dr. phil. Niklaus Stulz, Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zurcher Unterland; Dr. phil. Alexandre Tuch, Schweizerisches Gesundheitsobservatorium (Obsan), Neuchâtel; Prof. Dr. Simon Wieser, Winterthurer Institut fur Gesundheitsökonomie, ZHAW School of Management and Law, Winterthur; Prof. Dr. Martina Caroni, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Universität Luzern
Datum	17. und 18. März 2027
Ort	Zürich
Kosten	CHF 1'200.-
Anmeldeschluss	17. Januar 2027